

Warum Romanistik in Köln ?

Zehn gute Gründe

... und Informationen für Studieninteressierte

- 1) An einem der größten romanistischen Fachinstitute können nicht nur die vier „großen“ romanischen Sprachen – Französisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch - als Studiensprache gewählt werden, das breit gefächerte Angebot wird noch durch Veranstaltungen zu weiteren romanischen Sprachen (z.B. Katalanisch, Rumänisch) ergänzt.
- 2) Die Kölner Romanistik ist an attraktiven interdisziplinär vernetzten Studiengängen wie etwa den *Regionalstudien Lateinamerika* und der *Europäischen Rechtslinguistik* beteiligt und hat unter anderem auch in der Literaturwissenschaft einen medienwissenschaftlichen Schwerpunkt.
- 3) Das Romanische Seminar verfügt über eine jahrzehntelange, kontinuierliche Erfahrung in der Lehramtsausbildung mit entsprechend etablierter Infrastruktur. Köln wird ab Herbst 2011 ein eigenes Lehrerbildungszentrum haben.
- 4) Das Romanische Seminar verfügt über eine überdurchschnittliche gut ausgestattete Fachbibliothek, zu der auch eine ständig wachsende Mediathek gehört. Hinzu kommen Fachbibliotheken des Petrarca-Institutes und des Portugiesisch-Brasilianischen Institutes.
- 5) Das Romanische Seminar pflegt eine Vielzahl von Beziehungen zu Universitäten in Europa und Übersee (Clermont-Ferrand, Sevilla, Rio de Janeiro, Fortaleza, Madrid, Florenz, Buenos Aires, Lille u.a.m.). Im Rahmen von Austauschprogrammen (z.B. Erasmus, PAD, DAAD) bestehen vielfältige Möglichkeiten für Auslandsaufenthalte und eigene internationale Kontakte mit Studierenden und Lehrenden dieser und anderer Universitäten.
- 6) Ein Romanistik-Studium in Köln profitiert auch von der Lebensqualität dieser Stadt, mit ihrer internationalen Studierendenschaft, mit ihren Kultureinrichtungen romanischer Länder, z.B. dem *Institut Français*, dem *Istituto Italiano di Cultura* u.v.m. Nicht zuletzt durch seine verkehrsgünstige Lage kann man von Köln aus in nur wenigen Stunden (z. B. Brüssel in 1,5 oder Paris in 3 h) in die romanischen Länder ab- und „eintauchen“.
- 7) Für die akademischen Bachelor- und Masterstudiengänge bietet die Region Köln (Stichwort „Medienstadt“) natürlich auch einen großen und vielfältigen Markt an Praktikummöglichkeiten.
- 8) Über die genauen Studienstrukturen und den Studienaufbau geben die online verfügbaren Studienordnungen und Modulhandbücher Auskunft (<http://phil-fak.uni-koeln.de/175.html>).
- 9) Beratung „von Studierenden für Studierende“ bieten die romanistischen Fachschaften, die über folgende email-Adressen kontaktiert werden können:
fs-romanistik@uni-koeln.de, fs-rwl@uni-koeln.de, fs-erl@uni-koeln.de.
- 10) Sowohl in der Vorlesungszeit als auch in der vorlesungsfreien Zeit bieten wir eine tägliche Studienberatung bzw. einen Präsenzdienst an, um Ihnen bei Fragen vor und zu Ihrem Studium weiterzuhelfen. Die Ansprechpartner finden Sie auch auf unserer Startseite. Per Email erreichen Sie uns über: romanisches-seminar@uni-koeln.de.